



PRESSEMITTEILUNG

Oldenburg, den 20. September 2022

Bundesweite Aktion Kidical Mass: Sichere Radwege für Groß und Klein

ADFC Oldenburg lädt zur großen Fahrraddemo am 25. September in Oldenburg

Unter dem Motto: „Uns gehört die Straße - für kinder- und fahrradfreundliche Orte“, lädt der ADFC Oldenburg am Sonntag, den 25. September zur Fahrraddemo in Oldenburg ein. Ab 14:30 Uhr gibt es ein Vorprogramm zur Kidical Mass auf dem Schlossplatz. Gegen 15:15 Uhr startet dann die Demonstration mit einer etwa 6 km langen Fahrradtour für Groß und Klein durch die Oldenburger Innenstadt.

„Es gibt viele Wege in und um Oldenburg, wo wir als Erwachsene uns zu Fuß oder mit dem Rad nicht sicher fühlen, wie fühlen sich dann erst die Kinder und Jugendlichen?“, so der Vorsitzende des ADFC Oldenburg, Christian Lüdke. „Kinder und Jugendliche sollen sich sicher und selbstständig in unserer Stadt bewegen können. Dafür brauchen wir sichere und kindgerechte Radinfrastruktur und viel mehr Tempo 30“, so Lüdke weiter.

Bundesweit demonstrieren an dem Wochenende in vielen Orten Menschen für sichere Infrastruktur und ein modernes Straßenverkehrsgesetz, welches die Sicherheit, insbesondere der kleinsten Verkehrsteilnehmer, in den Vordergrund stellen soll.

Über den ADFC

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) ist mit über 200.000 Mitgliedern die größte Interessensvertretung der Radfahrerinnen und Radfahrer in Deutschland und weltweit.

Der ADFC Oldenburg setzt sich engagiert für die Interessen und Förderung des Radverkehrs in der Stadt und dem Landkreis ein. In seiner ehrenamtlichen Arbeit wird er von über 1.900 Mitglieder gestützt.

Über die Kidical Mass und das Aktionsbündnis

Die Kidical Mass ist eine weltweite Bewegung, die 2007 in Oregon begann. Seit 2017 gibt es sie auch in Deutschland. Bei bunten Fahrraddemos erobern Radfahrende von 0 bis 99 Jahren die Straße. Ziel der Kidical Mass sind kinder- und fahrradfreundliche Städte und Gemeinden. Das Aktionsbündnis besteht aus über 250 lokalen Organisationen und Initiativen. Unterstützt wird es unter anderem von: ADFC, Campact, Changing Cities, Deutsches Kinderhilfswerk, Pro Velo Schweiz und VCD.